



- _ Impulszone Römergrund: Neues Betriebsgebiet an der A14 – Seite 2
- _ Schülerbetreuung: Herz Jesu Heim wird neu genutzt – Seite 5
- _ Rankweiler Biotop: Lebenswichtig für Tiere und Pflanzen – Seite 6
- _ Das alte Brederis: Von Sutreiets, Höfen und Römern – Seite 7
- _ Natur pur: Artenschutz im eigenen Garten – Seite 8
- _ Paspels-Seen: Parkplatzsuche als Geduldsprobe – Seite 13

Kunstwerke aus Ton, geschaffen im Feuer: Rankweiler Keramiktage vom 10. bis 17. August



RANKWEIL IM BILD



Vatertags-Picknick: Am Sonntag, 9. Juni, lud Erlebnis Rankweil im Rahmen des Querbeet-Gartenfestivals zum Vatertags-Picknick auf den St.-Peter-Bühel. Ein gefüllter Picknickkorb konnte bei Bäck Breuß bestellt und am Marktplatz abgeholt werden. Nach dem kurzen Spaziergang breiteten die Besucher ihre Picknickdecken aus und genossen die Zeit im Grünen mit Familien und Freunden. Kaffee, Tee und Limonade gab's von den Rankler Ministranten.



Open Air am Marktplatz: James Morrison, Ray Wilson und Liz Lawrence sorgten am 14. Juni für einen abwechslungsreichen Open-Air-Abend. Über 4.000 Besucherinnen und Besucher strömten nach Rankweil, um die Stars zu hören. Nach dem Auftritt von James Morrison spielten Ray Wilson und das Genesis Classic Orchestra die größten Hits von Genesis und heizten die Stimmung weiter an. Auch der Wettergott entpuppte sich als Fan der Musiker und hielt – abgesehen von einem kurzen Schauer – Regenwolken vom Marktplatz fern.

Alle Informationen auf
WWW.RANKWEIL.AT



Culture of Hip Hop – Tanz der Akzeptanz II: Zahlreiche Tanzbegeisterte lernten bei den Tanzworkshops „Popping“ und „Locking“ neue Tanzschritte unter der Leitung von Mike Mayer und Tsai Cheng-Chia.



Fotomarathon: Claudia Rohrer und Mona Fleisch gewannen den Fotomarathon im Rahmen der Umweltwoche. Hier sind beide auf dem Siegerfoto „Mobil mit Stil“ zu sehen.



Hochwasser: Ein Feuerwehrmann beobachtet den Wasserstand der Nafla in Altenstadt. Hier werden langfristig weitere Maßnahmen notwendig sein, um diesen und andere benachbarte Ortsteile zu schützen. In Rankweil hingegen hat sich das Rückhaltebecken Valduna bisher bewährt.



Streetball-Jam: Am Montag, 18. Mai veranstaltete die Offene Jugendarbeit Rankweil und Dornbirn ein Basketball-Turnier, bei dem Jugendliche ihren sportlichen Wettkampfgeist messen konnten.

INHALT

- Wirtschaft in Rankweil**
2 Betriebsgebiet „Impulszone Römergrund“
- Lebensqualität für alle**
4 9. Rankweiler Keramiktage
5 Schülerbetreuung im ehemaligen Herz-Jesu-Heim
6 Rankweiler Biotope
8 Natur pur – Artenschutz im Garten
13 Parken an den Paspels-Seen
- Geschichte in Rankweil**
7 Geschichtliches aus Brederis
14 Rankweil in alten Bildern – Teil 6
- Leben in Rankweil**
9 Veranstaltungskalender
- Menschen in Rankweil**
15 Wir gratulieren – Glückwünsche
- Bürgerservice in Rankweil**
16 Alle Termine auf einen Blick

IMPRESSUM

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Marktgemeinde Rankweil

Gruppe Wirtschaft & Kommunikation
wirtschaft.kommunikation@rankweil.at
T 05522 405 550, F 05522 405 601
Hersteller:
Thurnher Druckerei GmbH, Rankweil

Titelbild:
Rankweiler Keramikwoche
Günter Schleinitz (VHS Schlosserhus)

Fotos:
Archiv Altes Kino, Rebecca Frick, Gemeinde-
archiv, Patricia Gohm, Stephan Hupp, I-Stock
Photos, Roland Martin, Elke Moosbrugger,
Bernd Oswald, Roswitha Schnetzer, VHS
Schlosserhus

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:
Karin Böhler, Carolin Frei, Rebecca Frick,
Patricia Gohm, Elke Moosbrugger, Norbert
Schnetzer, Christine Poth, Norbert Preg,
Armin Wille

Druck- und Satzfehler vorbehalten



Liebe Rankweilerin, lieber Rankweiler,

erst wollte der Winter nicht weichen, dann folgte statt des Frühlings die Regenzeit. Und plötzlich gab es elf Jahre nach dem „Jahrhundert-Hochwasser“ wieder eins. Innerhalb nur einer Woche wanderte die nasse Katastrophe – Gott sei Dank ohne größere Schäden – an Rankweil vorbei.

Viele Vereine und auch wir als Gemeinde haben uns durch die bangen Tage im Regen nicht entmutigen lassen und sie intensiv genutzt, um Veranstaltungen und Ausflüge für die kommenden Monate zu planen. So gibt es im August wieder die „Rankweiler Keramiktage“, bei denen atemberaubenden Kunstwerke aus Ton entstehen. Oder eine Radexkursion auf den Spuren der Bresner Geschichte, zu der wir sie auf Seite 7 einladen.

Die steigenden Temperaturen nutzen wir für den Start von Bauprojekten wie beispielsweise dem Umbau des Herz-Jesu-Heims für die Schülerbetreuung oder die weitere Planung des neuen Betriebsgebiets „Impulszone Römergrund“. Mehr dazu erfahren Sie gleich zu Beginn dieser Ausgabe auf den Seiten 2 und 5.

Doch nicht nur der Blick nach vorne ist ein Thema, auch auf die wirtschaftliche Geschichte haben wir nicht vergessen. So sehen Sie beispielsweise auf Seite 14, wie und mit welchen Unternehmen die Industrialisierung in Rankweil Einzug gehalten hat.

Egal ob Sie das extRankweil im Garten, im Schwimmbad, am Strand oder zu Hause lesen: Ich hoffe, die folgende Berichte aus dem Gemeindegesehen wecken Ihr Interesse und versüßen Ihnen für ein paar Minuten den Sommer.

Eine schöne Ferienzeit und viel Spaß mit dieser Ausgabe.

Ihr Bürgermeister Ing. Martin Summer
martin.summer@rankweil.at
T 05522 405 102

IMPULSZONE RÖMERGRUND STÄRKT STANDORT RHEINTAL-SÜD IN RANKWEIL ENTSTEHT EIN ZUKUNFTSWEISENDES BETRIEBSGEBIET

Die Marktgemeinde Rankweil setzt auf ihre zentrale Lage in Vorarlberg und schafft mit dem Betriebsgebiet „Impulszone Römergrund“ eine solide Basis für die wirtschaftliche Entwicklung des Vorderlands. Eingebettet zwischen der A 14 Rheintalautobahn und der L 190 Vorarlberger Straße entsteht auf rund 20 Hektar Fläche ein zukunftsweisender Arbeitsraum. 34 Betriebsflächen zwischen knapp 1.000 und rund 16.000 Quadratmetern Fläche stehen im ersten Bauabschnitt zur Auswahl.

Bedeutender Verkehrsknotenpunkt

Die gute Anbindung ans Verkehrsnetz in Grenznähe wussten bereits die alten Römer zu schätzen. Es wird vermutet, dass genau am Standort des geplanten Betriebsgebiets eine wichtige römische Handelsroute vorbeiführte. Rankweil war also mit seiner zentralen Lage immer schon ein bedeutender Verkehrsknotenpunkt in der Region. Ein Standortvorteil, der heute ebenso aktuell ist wie damals. Und ein gutes Omen für Unternehmen, die künftig von Vorarlberg aus neue Märkte erobern möchten. Die Erschließung des Betriebsgebiets erfolgt staufrei über die Appenzeller Straße – nur wenige Meter von der Rheintalautobahn A14 entfernt.

IMPULSZONE RÖMERGRUND AUF EINEN BLICK

- _ 34 Betriebsgrundstücke
- _ 20 Hektar Gesamtfläche
- _ Direkt an der A14 und der L 190
- _ Grenznähe CH, FL, D
- _ Starke Gesamtwirtschaft in der Region
- _ Naturnahe Begrünung
- _ Gute Bodenbeschaffenheit
- _ Geringes Risiko von Naturgefahren
- _ Qualifizierte Fachkräfte
- _ Familienfreundliches Umfeld mit ausreichend Kinderbetreuungsplätzen



Direkt an der Autobahnausfahrt Rankweil entsteht ein neues Betriebsgebiet mit 34 Betriebsflächen zwischen 1.000 und 16.000 Quadratmetern Größe.

Grünfläche statt Grauzone

Was an Rankweils Straßenrändern schon seit vielen Jahren maßgebend ist, wurde auch in das Römergrund-Konzept übernommen: Naturnahe Begrünung soll der Tristesse grauer Lagerhallen entgegenwirken. Ein naturnah gestaltetes Firmenareal unterscheidet sich in der Funktionalität nicht von einem „normalen“ Betriebsgebiet. „Die primäre Funktion des Geländes ist immer die Ausübung einer Tätigkeit. Naturnahe Gestaltung ergänzt dies ideal, nutzt das auf einem Firmenareal vorhandene Potenzial und räumt der Natur einen fixen Platz ein – schafft also unter dem Strich einen Mehrwert für die Unternehmen“, ist Bürgermeister Martin Summer überzeugt. Geplant ist zudem die Teilnahme an einem Pilotprojekt für energieeffizientes Heizen von Betriebsgebieten, was wiederum den Unternehmen in finanzieller Hinsicht zugutekommt. Für die künftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Impulszone wird es außerdem eine eigene Buslinie vom Bahnhof Rankweil zum Römergrund geben. Damit entwickelt Rankweil das erste nachhaltige Betriebsgebiet Vorarlbergs und setzt einen neuen Maßstab für die Qualität von Arbeitsräumen. „Als Gemeinde im Garten Vorarlbergs war klar, dass wir diesen nachhaltigen Ansatz auch für das Betriebsgebiet übernehmen werden“, erklärt Bürgermeister Martin Summer. „Wer im Römergrund arbeitet, soll sich von Anfang an wohlfühlen.“

Vorausschauende Planung

Ähnlich dem bewährten, rechtwinkligen Straßensystem der Römer – dem sogenannten „Decumanus“ – wurde auch die Impulszone nach topografischen Gesichtspunkten ausgerichtet und so angelegt, dass Unternehmen verschiedener Branchen und Größen untergebracht werden können. So entsteht die Möglichkeit, bei Bedarf mehrere Grundstücke zusammenzufassen. Zudem wurde von Anfang an auf einen gebührenden Abstand zu Wohngebieten (grüner Streifen in der Grafik) geachtet und ein schützender Grünstreifen errichtet. Eine zukünftige Erweiterung des Betriebsgebiets in Richtung Süden wurde bereits berücksichtigt.

Steigende Nachfrage nach Betriebsflächen

Laut einer Studie des Landes Vorarlberg, entwickeln sich die Beschäftigungszahlen stetig nach oben. Jährlich wären landesweit 12 bis 17 Hektar neue Betriebsflächen notwendig. „Wir möchten genügend Raum für die unternehmerische Entwicklung schaffen und damit auch Arbeitsplätze und den Wohlstand in Vorarlberg sichern. Zudem stärken wir mit dem Betriebsgebiet den Standort und bringen zusätzliche Arbeitsplätze nach Rankweil“, fasst Summer die Gründe für die Errichtung des Betriebsgebiets zusammen. Während dem gesamten Planungsprozess wurden mit Experten die Anforderungen eines Betriebsgebiets diskutiert und in der Planung berücksichtigt. „Damit erhöhen wir die Attraktivität des Standorts, unterstützen das Image der neuen Unternehmen und sichern die Akzeptanz in der Bevölkerung“, so Summer. Auch die Bodenbeschaffenheit aus Kies sei laut ihm ein Vorteil für die Unternehmen. „In Rankweil sind keine überraschenden Kosten durch Pilotierungsarbeiten zu erwarten.“ Pate für die Namensgebung des Impulszentrums standen übrigens die Ausgrabungen bei der Römervilla in Brederis. Nicht zuletzt, weil Römer als clevere Handelsleute mit Pioniergeist galten. „Zwei Eigenschaften, die den künftig dort angesiedelten Unternehmen nur zu wünschen sind“, so Summer.



Bürgermeister Summer: „Mit der Impulszone Römergrund bringen wir neue Arbeitsplätze nach Rankweil.“

RANKWEILS WIRTSCHAFT IN ZAHLEN

In den Unternehmen auf Rankweiler Gemeindegebiet arbeiten derzeit 4.512 Beschäftigte aus Rankweil und den umliegenden Gemeinden.

Knapp 500 Personen sind selbstständige Erwerbstätige. Und in 404 Lehrstellen wird der wirtschaftliche Nachwuchs ausgebildet.

Ein guter Branchenmix schafft konjunkturellen Ausgleich – Großunternehmen wie Rauch, Hirschmann, Mahle König oder Kunert gedeihen ebenso wie die insgesamt 600 Klein- und Mittelbetriebe.

Neben dem Technologieunternehmen High Q Laser, dessen Hauptsitz bereits im Betriebsgebiet angesiedelt ist, wird auch b2 electronics aus Klaus als eines der ersten Unternehmen in der Impulszone Römergrund Fuß fassen.

9. RANKWEILER KERAMIKTAGE

WENN AUS LUFT, ERDE UND FEUER KUNSTWERKE ENTSTEHEN

Viele Tonnen Ton lagern im Keller des Schlosser-Ammann-Hauses, dem Sitz der Volkshochschule Rankweil. In Kürze wird ein Teil dieses Natur-schatzes gehoben und von kreativen Händen zu Skulpturen, Vasen und anderen Objekten geknetet, geschnitzt, gedreht und gebrannt. Teilnehmer aus Ungarn, den Niederlanden, Deutschland, der Schweiz und Österreichs machen Rankweil neun Tage lang zur Keramik-Hochburg. Die ersten sechs Tage stehen im Zeichen der Gestaltung, während der letzten drei Tage kommen der Raku-Brand, der Sägespäne- und Holz-ofenbrand sowie der selbstgebaute Koksöfen zum Einsatz. Start für den Workshop ist Sonntag, 11. August. Plätze sind noch frei.



Eine Teilnehmerin des Keramikworkshops bei der Arbeit.



Zwei kunstvolle Büsten aus Ton, gefertigt bei den Keramiktagen in Rankweil.



Im Ofen erhält die Keramik bei 1.000 Grad ihre endgültige Form.



Abendliches Rahmenprogramm beim Brand in selbst hergestellten Öfen.

Die Geschichte keramischer Werkstoffe reicht mehrere tausend Jahre zurück. Obwohl Tongefäße – vor allem Alltagsgeschirr – heute vorwiegend industriell hergestellt werden, ist Keramik nach wie vor ein bedeutender Werkstoff. Die Verarbeitung von Ton und Lehm sowie das Brennen sind wahrscheinlich die ersten Handwerkskünste, die mit der Entstehung der menschlichen Kultur in engem Zusammenhang stehen. Sowohl das Handwerk als auch die Kunst der Töpferei, als älteste Methode zur Herstellung von Gefäßen behielt über Jahrhunderte ihre Bedeutung.

Kunstwerke auf hohem Niveau

Vom 11. bis 19. August dreht sich in Rankweil alles um diesen erdigen Werkstoff. Höhepunkt der Rankweiler Keramiktage ist Samstag, der 17. August. Bereits am Nachmittag sind im Schlosserhus schon viele Kunstwerke aus Ton zu besichtigen. Am späten Nachmittag gibt es eine Führung durch das Gelände und durch die Ausstellungen, bevor es abends bei den brennenden Koksöfen und den Feuerkünstlern „fireworks“ besonders festlich wird: Der Tag geht langsam über in eine feierliche, dunkle Stille, die nur durch das Zischen und Knacken der Öfen unterbrochen wird. Erst beim Morgengrauen erlöschen die letzten Feuer und die Feuerwache gönnen sich noch ein paar Stunden Schlaf, bevor am nächsten Vormittag die Objekte aus der Asche hervorgeholt werden.

9. KERAMIKTAGE IN RANKWEIL

Samstag, 10. August 2013

20.00 Uhr, Vereinshaus Rankweil

Eröffnung Keramikausstellung „Grenzwertig“

Die Ausstellung läuft bis 18. August 2013.

Parallel dazu finden vom 11. bis 19. August 2013 Keramik-Workshops beim Schlosserhusgelände statt.

Samstag, 17. August 2013

16 Uhr, Schlosserhus/Vereinshaus

Führung durch das Arbeitsgelände und durch die Ausstellungen. Abends Feuershow mit „fireworks“ hinter dem Schlosserhus.

HERZ-JESU-HEIM WIRD NEU GENUTZT RUND 160 QUADRATMETER FÜR DIE SCHÜLERBETREUUNG

Im ehemaligen Herz-Jesu-Heim werden derzeit neue Räume für die Betreuung von Schülern adaptiert, um den steigenden Bedarf an Ganztagesbetreuung zu decken und das alte Gebäude im Zentrum von Rankweil sinnvoll zu nutzen.

Die neuen Räume liegen direkt neben der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des LKH Rankweil, die ebenfalls ins ehemalige Herz-Jesu-Heim übersiedeln wird. Die Schülerbetreuung entsteht im Trakt entlang der Hinteren Ringstraße auf einer Fläche von 169 Quadratmetern. Genutzt werden die Räume für die Schülerbetreuung der Volksschule Markt, für das Sonderpädagogische Zentrum und für die Mittelschule Rankweil. Die geplante Ganztagesklasse im kommenden Schuljahr gibt es aufgrund geringen Interesses sowie der umfassenden Schülerbetreuung vorerst nicht.

Reaktion auf gesellschaftlichen Wandel

Seit vielen Jahren arbeitet die Marktgemeinde am Aufbau eines breiten Angebotes zur Betreuung von Schülern. Grund dafür ist die gesellschaftliche Veränderung der Familienstrukturen und die damit verbundene Herausforderung, ausreichend Betreuungsplätze für Schülerinnen und Schüler bereitzustellen. Familien mit Kindern sollen bestmöglich unterstützt und die Kinder in ihrer Freizeit gut versorgt werden. In Rankweil gibt es derzeit insgesamt 15 öffentliche und private Einrichtungen für die Kinderbetreuung.

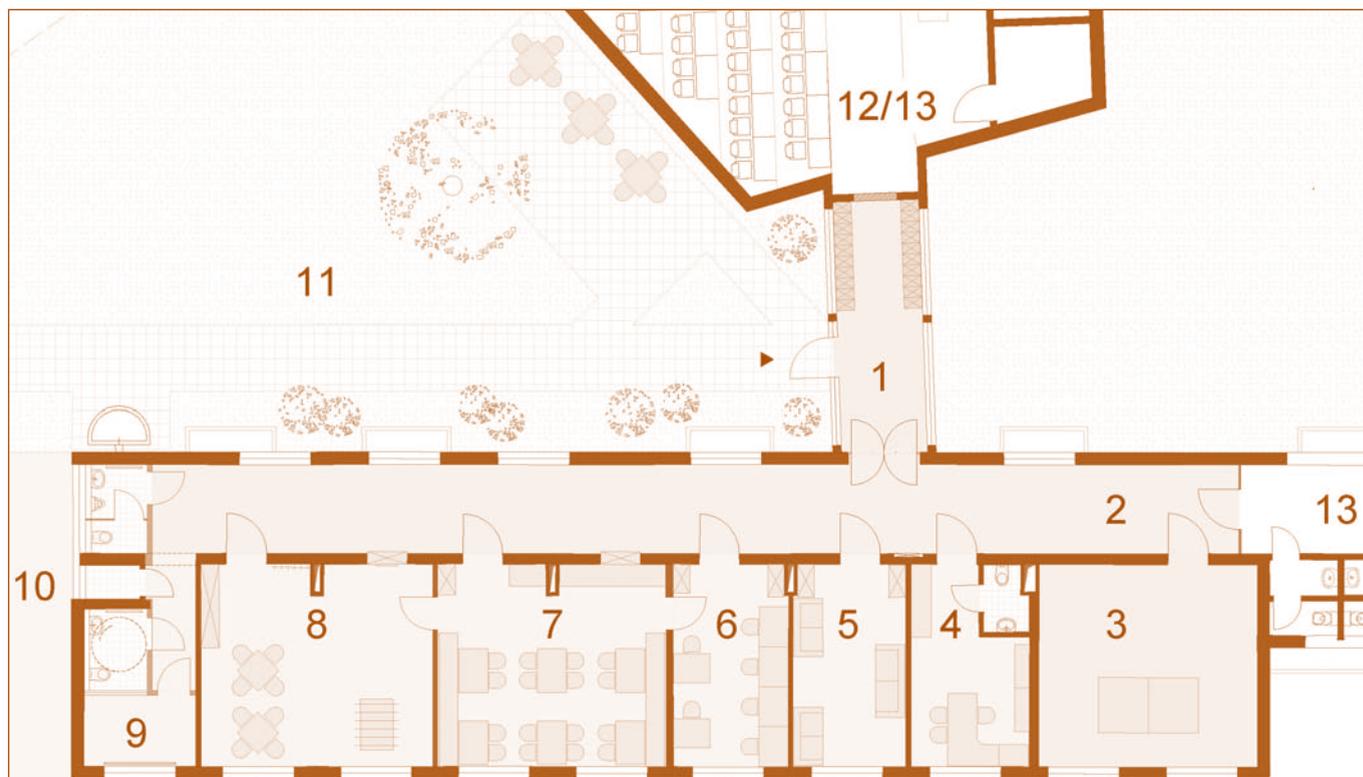
SCHÜLERBETREUUNG 2013/2014 AUF EINEN BLICK

Im ehemaligen Herz-Jesu-Heim wird die Schülerbetreuung ab kommendem Schuljahr für folgende Schulen angeboten:

SPZ Rankweil
Mittelschule Rankweil
Volksschule Markt

Für die Volksschule Brederis gibt es ab Herbst 2013 eine Betreuung im Pfarrhaus Brederis. Die Betreuung für die Volksschule Montfort findet wie bisher im Kinder- und Familientreff Bifang statt.

Das Mittagessen wird für alle Einrichtungen vom Haus Klosterreben zubereitet.



Die neuen Räume im ehemaligen Herz Jesu Heim: (1) Eingang Schülerbetreuung, (2) Gang, (3) Bewegungsraum, (4) Büro, (5) Ruheraum, (6) Lernzimmer, (7) Ess- und Kochraum, (8) Aufenthaltsraum, (9) Abstellraum/WC, (10) Putzraum, (11) Zugang und Außenbereich, (12) Ehemalige Kapelle, (13) Krankenpflegeschule

RANKWEILER BIOTOPE NATURSCHÄTZE VOR DER HAUSTÜRE

Unter einem Biotop versteht man den Standort einer in sich geschlossenen Lebensgemeinschaft aus Pflanzen und Tieren. Klassisches Beispiel für ein Biotop wäre etwa ein Weiher, es kann aber genauso ein Waldstück oder eine Wiese sein. Ein Biotop muss nicht von vornherein besonders oder überhaupt schutzwürdig sein. Auch ein Garten ist beispielsweise ein Biotop mit Kultur- und Wildpflanzen und einer großen Zahl an Tieren oder Pflanzen.

In der Marktgemeinde Rankweil gibt es zwölf Biotope, wobei einige davon in angrenzende Gemeinden übergehen. Bei den besonders wertvollen Lebensräumen handelt es sich um Streuwiesen, Flachmoore, den Mühlbach als naturnahes Fließgewässer, die Frutz mit ihren Auwäldern, Schluchten und Hangwälder sowie verschiedene größere und kleinere Stillgewässer, wie Tümpel, Weiher und Baggerseen. In wenigen Worten die Naturvielfalt all dieser Biotope abzubilden, ist kaum möglich. Aus diesem Grund stellen wir in dieser Ausgabe drei Kostbarkeiten der Gemeinde vor, die stellvertretend für die übrigen Biotope stehen. Ausgewählt wurden sie speziell, weil es sich um ausgedehnte und großteils gut vernetzte Bestände handelt.

Großfeld Brederis

Im Bresner Großfeld finden sich noch sehr artenreiche und teils recht ausgedehnte Streuwiesen, die eine Vielzahl stark gefährdeter, vom Aussterben bedrohte Arten beherbergen. Besonders erwähnenswert ist die Riedlandschaft mit einzeln oder in Gruppen stehenden Stieleichen. Sie tragen viel zum landschaftlichen Gesamteindruck bei und sollten als wichtige Strukturelemente und Lebensräume erhalten werden.

Petzlern

Zwei Streuwiesenflächen im östlichen Teil der wertvollen Riedlandschaft von Meiningen-Petzlern liegen auf Rankweiler Gemeindegebiet. Wertvollstes Schutzgut der durch Flurgehölze, Hecken und Einzelbäume reich strukturierten Riedlandschaft sind die reichhaltigen Streuwiesen. Charakteristische, jedoch stark bedrohte, Riedwiesenarten wie Duftlauch oder die Sibirische Schwertlilie sind mit großen Populationen vertreten.

Frutz/Üble Schlucht

Vor ihrer Einmündung in das Rheintal hat sich die Frutz tief in den Hang eingegraben und eine eindrucksvolle Schluchtstrecke geschaffen. Die Üble Schlucht bietet einen Einblick in den geologischen Aufbau des Gebiets und ist demnach auch ein bedeutsames, erdgeschichtliches Denkmal. Im hinteren, eng eingeschnittenen Abschnitt wechseln weiche und harte Gesteine der helvetischen Säntisdecke. Nach einem etwas breiteren Mittelteil verengt sich die Schlucht gegen ihr Ende hin wieder und wird links von mächtigen Felswänden aus Schrattenkalk flankiert. Das Flußbett der Frutz ist reich strukturiert und zeigt einen ausgeprägten Wechsel von schnellen und langsamen Fließstrecken und Flachwasserzonen, die jeweils ihre eigenen Lebensgemeinschaften beherbergen.



Wer genau hinsieht, entdeckt in den Rankweiler Biotopen wahre Raritäten der Blumen- und Pflanzenwelt.



Im Rahmen der Reihe „natuRankweil“ finden jährlich auch Exkursionen in die Rankweiler Biotope statt.

BIOTOPE IN RANKWEIL

Großfeld Brederis (13,75 ha)
 Petzlern (1,05 ha)
 Frutz/Üble Schlucht (46,40 ha)
 Mühlbach (0,78 ha)
 Paspels-Seen (23,48 ha)
 Paspels-Ried (1,98 ha)
 Oberried (1,09 ha)
 Egelsee (0,04 ha)
 Lorex (0,29 ha)
 Frutzauen/Bützengraben (36,32 ha)
 Streuwiesenrest am Mühlbach (0,54 ha)
 Paspels-Biotop (2,36 ha)

Das Biotopinventar für Rankweil ist beim Bürgerservice Rankweil erhältlich.

GESCHICHTLICHES AUS BREDERIS VON SUTREIETS, HÖFEN UND RÖMERN

Müsste man Brederis in wenigen Worten beschreiben, würde man diese wohl wie folgt formulieren: Ein aufstrebendes Gewerbe-, Handels-, Industrie- und Wohngebiet an den Gemeindegrenzen von Rankweil und ein 2.000 Jahre altes Kulturland, das durch den Bau der Autobahn im Laufe der Jahre einen wahren Aufschwung erlebte. Brederis war einst ein bedeutendes Bauernland und besitzt heute noch viele uralte Kulturgüter.

Auf Treiets hinab ins Tal

Über viele Jahrhunderte hinweg bearbeiteten unzählige Rankler und Bresner im Alter von fünf bis neunzig Jahren während der Sommermonate den humusreichen Boden der Äcker in Brederis, um die Früchte rechtzeitig vor dem Winter in die heimatischen Keller zu schaffen. Und auf sogenannten Su-, Ochsen- oder Kuhtreiets (Treiet = Viehtriebweg) wanderte das Vieh durch Jahrhunderte hindurch auf dem langen Weg von Rankweil herab zu den allgemeinen Viehweiden in das so genannte „Weite Ried“. Die Treiets wurden beidseitig mit Eichenbäumen gesäumt, die zum Teil auch heute noch zu sehen sind. Gepflanzt wurden sie unter anderem aufgrund der damaligen Gemeindeordnung, in der geschrieben stand, dass heiratswillige Liebespaare vor der Vermählung zwei Eichenbäume zu pflanzen hatten.

Sitz von Kirchen und Klöstern

Viele wohlhabende Feldkircher Bürger, aber auch Kirchen und Klöster – von Chur bis Konstanz – besaßen in Brederis ihre Güter. Eines der bekanntesten Bauerngehöfte wurde 1408 dem Kloster Valduna geschenkt und Jahrhunderte später, als das Kloster längst nicht mehr existierte, als Sennhof bekannt. Die Kleinpfarre Sankt Peter war damals die Mutterpfarre vieler umliegender Pfarrgemeinden, die ein weitläufigen Kirchweg miteinander verband. Der Weg führte von Plona/Rüthi (Kanton St. Gallen), Matschels, Meiningen und Koblach auf dem „Riedströßle“ über Osang, Fürstenweg und den Reitweg-Treiet bis zu St. Peter.

Umfassende Agrarreformen

In den Jahren 1803 bis 1809 wurde die Allmende (= gemeinschaftlich bewirtschaftete Weidefläche) im Weitried auf alle damals bestehenden Höfe von Brederis, Meiningen, Rankweil, Sulz, Röthis, Zwischenwasser, Weiler und Klaus aufgeteilt. Ab 1927 wurden umfassende Maßnahmen zur Bodenordnung durchgeführt – unter anderem bedeutete dies die Änderung der Grundstücksgrenzen oder den Bau besserer Zufahrten. Ziel war weniger eine höhere Fruchtbarkeit der Äcker, als die Verbesserung ihrer Struktur. Durch diese Maßnahmen hat sich Brederis zu einem landesweit einzigartigen Bauernland entwickelt. Auch heute noch ist Brederis Standort für viele landwirtschaftliche Betriebe und somit wichtige Basis für die Nahversorgung des oberen Vorarlberger Rheintals.



Das Weitried mit der Kirche Brederis im Jahr 1961.



Der frühere Sennhof im Jahr 1971.

RANKWEILER SOMMER 2013

HISTORISCHE RADWANDERUNG DURCH ZWEI JAHRTAUSENDE

Mittwoch, 17. Juli 2013, 18.00 Uhr
Treffpunkt Sennhof Rankweil

Ausflug mit Heimatforscher Werner Vogt.

Die Radwanderung führt vom alten Sennhof über den sogenannten Betzlerhof weiter zur Siedlung Bergune.

Weiters steht ein Besuch des Freilichtmuseums Römervilla, zwischen römischen Legionären und Golfplatz, auf dem Plan.

Im Osang und bei der Kriegerbrücke erläutert der Heimatforscher die Aufteilung des Weitrieds um 1800 und berichtet von weitaus älteren Straßen- und Brückenbauten.

Weitere interessante Geschichten erzählt Werner Vogt bei einem anschließenden Picknick beim Sennhof Rankweil. Bei jeder Witterung.

NATUR PUR

ARTENSCHUTZ IM EIGENEN GARTEN

Was gibt es Schöneres, als im eigenen Garten Blumen zum Blühen zu bringen? Für viele Rankweiler Gartenbesitzer nicht viel, denn das „Gärtla“ ist für sie Quelle der Erholung und Entspannung. Doch nicht immer beiweisen die Freizeitgärtner dabei einen grünen Daumen: Umweltgefährliche Unkraut- oder Schädlingsbekämpfungsmittel kommen zum Einsatz. Das müsste allerdings nicht sein, denn Artenschutz im eigenen Garten lässt sich einfach umsetzen. Mit Stein- oder Wasserelementen, Hecken oder Naturwiesen lassen sich einfach neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen schaffen.

Das wichtigste Grundprinzip ist die Wahl der richtigen Pflanze und des passenden Standortes. Stimmen diese Voraussetzungen nicht, haben Schädlinge ein leichtes Spiel. Denn bei Überdüngung kommt das natürliche Zellwachstum nicht mehr nach und die Pflanzen werden anfällig für Schädlinge.

Die Mischung macht's

Im Gemüsebeet ist es sinnvoll, Mischkulturen zu betreiben. So gibt es verschiedene Pflanzen wie Erdbeeren und Knoblauch oder Karotten und Lauch, die besonders gut zusammenpassen. Zum Schutz der Hochmoore sollte man zudem auf torffreie Erde sowie heimische Pflanzen mit einfachen, ungefüllten Blüten setzen, da sie Nützlinge anlocken. Beispielsweise haben es Marienkäfer, Flor- und Schwebfliegenlarven sowie Ohrwürmer auf Blattläuse abgesehen. Gegen Schnecken hingegen helfen Laufkäfer oder Igel; gegen Raupen Vögel oder Wespen.

Verzicht auf künstliche Düngemittel

Statt Chemikalien bewähren sich seit vielen Jahrzehnten einfache, natürliche Mittel: Gemüsenetze, Leimringe oder Schneckenzäune sowie Pflanzenbrühen oder Jauchen. Der wichtigste Dünger im Garten ist gut ausgereifter Kompost. In einer Handvoll dieses natürlichen Bodens tummeln sich mehr Mikroorganismen, als es Menschen auf der Erde gibt. Dass keine Schädlinge mehr im Garten sind, kann und soll nicht Ziel eines Naturgartens sein. Vielmehr zählt, das biologische Gleichgewicht zu erhalten und Schädlinge als Teil der Nahrungskette zu betrachten.



Mit einem vielfältigen Garten kann Platz für Artenvielfalt geschaffen werden.



Blüten heimischer Pflanzen locken Bienen wie beispielsweise die Rotpelzige Sandbiene „Lindsey“ an.



Rosen locken unter anderem Schmetterlinge an.

WEITERE INFORMATIONEN

Eine Broschüre mit der Auflistung heimischer, standortgerechter Bäume und Sträucher erhalten Sie beim Bürgerservice Rankweil.

Weitere Infos zu mehr Artenvielfalt im eigenen Garten gibt es unter www.naturtipps.com.

Leben in Rankweil



GESCHWISTER WELL | RANKWEIL HÖRT! BAYRISCHE FAMILIENAUFSTELLUNG

SAMSTAG, 03. AUGUST 2013 | 21.00 UHR | MARKTPLATZ RANKWEIL

SCHAU VORBEI!

-
- Di, 02.07. **ÜBUNGSTUNDE BEWEGUNGSPARK** 09.00 UHR BEWEGUNGSPARK BEIM GASTHOF HÖRNLINGEN
Nur bei trockener Witterung, keine Anmeldung notwendig – VA: AG Demenz
-
- KLAVIER-KLASSENABEND** 19.00 UHR MUSIKSCHULZENTRUM/VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
Klasse: Jakob Lojek - VA: Musikschule Rankweil
-
- Mi, 03.07. **SUMMER ROCK** 20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL
Vier Nachwuchsbands der Musikschule Rankweil spielen Rock, Pop und Jazz - VA: Altes Kino Rankweil
-
- Fr, 05.07. **ÜBUNGSTUNDE BEWEGUNGSPARK** 16.00 UHR BEWEGUNGSPARK BEIM GASTHOF HÖRNLINGEN
Nur bei trockener Witterung, keine Anmeldung notwendig – VA: AG Demenz
-
- BESONDERHEITEN DER ZENSURSTELLE FELDKIRCH IM ERSTEN WELTKRIEG** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Oskar Schilling - VA: Philatelie-Club Montfort
-
- Sa, 06. 07.-
So, 07.07 **BEACHVOLLEYBALL-TURNIER** 10.00 BIS 18.00 UHR BEACHPLATZ MITTELSCHULE RANKWEIL
Sonne, Sand und Action - VA: VBC Rankweil
-
- Sa, 06.07. **SILVRETTA CLASSIC UND E-AUTO RALLYE** 11.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Zeitnehmung von Traumautos in Rankweil - VA: Silvretta Classic Rallye, Marktgemeinde Rankweil
-
- SCHOOL-OUT PARTY** 17.00 UHR JUGENDTREFF PLANET
Abschlussfete ab 12 Jahren - VA: Offene Jugendarbeit Rankweil
-
- So, 07.07. **FESTMESSE ZUM PATRONIZIUM** 09.00 UHR BASILIKA RANKWEIL
VA: Pfarre Rankweil, Basilikachor
-
- REISEZIEL MUSEUM** 10.00 BIS 17.00 UHR FREILICHTMUSEUM RÖMERVILLA
So macht Archäologie Spaß, bei Regen kein Programm - VA: Land Vlb., Kinder i.d. Mitte, MG Rankweil

-
- Mo, 08.07. - **KRÄUTER-WORKSHOP-WOCHE** TÄGLICH 08.30 BIS 12.15 UHR PRAXISGEMEINSCHAFT BREDERIS, IM GÄSSELE 4A
Fr, 12.07. Einblick in ein längst vergessenes Kräuterreich - VA: Unser Kräuternest
-
- Mi, 10.07 **VOM KLUSHUND - LESUNG MIT FRANZ ELSENSOHN** 19.30 UHR RATHAUS RANKWEIL (GEWÖLBEKELLER)
Eintritt frei - VA: Marktgemeinde Rankweil
-
- WINZERABEND** 19.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Bei Schlechtwetter im Vinomnasaal – VA: Rankweiler Hof, Marktgemeinde Rankweil
-
- Fr, 12.07. **DIE 2. LANDESAUSSTELLUNG IN GENÈVE** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Kurt Kalberer - VA: Philatelie-Club Montfort
-
- Sa, 13.07. **CROSSCULTURE-NIGHT** ab 14.00 UHR FESTSPIELHAUS BREGENZ
Backstage-Tour, Soundcheck sowie Besuch von „Die Zauberflöte“ - VA: MG Rankweil, Bregenzer Festspiele
-
- Mo, 15.07., **TÖPFERN FÜR KINDER** 14.00 BIS 16.30 UHR SCHLOSSER-AMMANN-HAUS
Di, 16.07. Gestalten von kleinen Gefäßen und Figuren aus Ton - VA: Schlosserhus - VHS Rankweil, MG Rankweil
-
- Di, 16.07. **ÜBUNGSSTUNDE BEWEGUNGSPARK** 16.00 UHR BEWEGUNGSPARK BEIM GASTHOF HÖRNLINGEN
Nur bei trockener Witterung. Keine Anmeldung notwendig – VA: AG Demenz
-
- Mi, 17.07. **HISTORISCHE RADWANDERUNG DURCH ZWEI JAHRTAUSENDE** TREFFPUNKT 18.00 UHR SENNHOF RANKWEIL
Von den Römern bis zum Kulturland Weitried - VA: Marktgemeinde Rankweil
-
- Fr, 19.07. **INTERESSANTE BRIEFINHALTE AUS DER VORPHILAZEIT - TEIL 2** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Peter Fischlmayr - VA: Philatelie-Club Montfort
-
- WATERLINE-CONTEST** 16.00 UHR ERLEBNISBAD FRUTZAU
Ein Balanceakt über Wasser, nur bei guter Witterung - VA: OJA Rankweil, Naturfreunde Vorarlberg
-
- Mo, 22.07. - **ABENTEUER SPORTCAMP** 09.30 BIS 16.30 UHR MITTELSCHULE RANKWEIL
Fr, 26.07. Spielerische Entdeckungsreise in die Welt des Sports - VA: Verein Abenteuer Sportcamp
-
- Di, 23.07. **ÜBUNGSSTUNDE BEWEGUNGSPARK** 09.00 UHR BEWEGUNGSPARK BEIM GASTHOF HÖRNLINGEN
Nur bei trockener Witterung, keine Anmeldung notwendig – VA: AG Demenz
-
- Mi, 24.07. **FILME UNTER STERNEN - MORE THAN HONEY** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Dokumentation, bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino, MG Rankweil
-
- Do, 25.07. **FILME UNTER STERNEN - HASTA LA VISTA, PFLÜCKE DAS LEBEN** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Drama, bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino , MG Rankweil
-
- Fr, 26.07. **DIE 3. LANDESAUSSTELLUNG IN BERN, OKTOBER 1914** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Kurt Kalberer - VA: Philatelie-Club Montfort
-
- FILME UNTER STERNEN - TAKE THIS WALTZ** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Tragikomödie, bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino, MG Rankweil
-
- Sa, 27.07. **TAGES-PILGERWANDERUNG** ABFAHRT 6.39 UHR RANKWEIL BAHNHOF, BAHNSTEIG 3
Auf dem Jakobsweg von Langen a. A. nach Bludenz - VA: Pilgerteam der Pfarre Rankweil, MG Rankweil
-
- Di, 30.07. **ÜBUNGSSTUNDE BEWEGUNGSPARK** 09.00 UHR BEWEGUNGSPARK BEIM GASTHOF HÖRNLINGEN
Nur bei trockener Witterung, keine Anmeldung notwendig – VA: AG Demenz

www.rankweil.at

- Mi, 31.07. **FILME UNTER STERNEN - LIEBE/AMOUR** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Drama, bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino, MG Rankweil
-
- Do, 01.08. **EIN TAG BEI DER FEUERWEHR** 09.00 BIS 16.00 UHR FEUERWEHRHAUS RANKWEIL
Für Kinder von 6 bis 11 Jahren, kostenlose Teilnahme - VA: Feuerwehr Rankweil
-
- FILME UNTER STERNEN - SILVER LININGS** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Tragikomödie, bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino, MG Rankweil
-
- Fr, 02.08. **FILME UNTER STERNEN - DJANGO UNCHAINED** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Western, ab 16 J., bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino, MG Rankweil
-
- Sa, 03.08. **RANKWEIL HÖRT - GESCHWISTER WELL** 21.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Volksmusik neu interpretiert, bei Schlechtwetter im Vinomnasaal - VA: Altes Kino, MG Rankweil
-
- So, 04.08. **REISEZIEL MUSEUM** 10.00 BIS 17.00 UHR FREILICHTMUSEUM RÖMERVILLA
So macht Archäologie Spaß, bei Regen kein Programm - VA: Land Vlbg., Kinder i.d. Mitte, MG Rankweil
-
- RANKWEIL HÖRT - HERBERT PIXNER PROJEKT** 21.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Einer der kreativsten Musiker der alpinen Volksmusikszene - VA: Altes Kino, Marktgemeinde Rankweil
-
- Mi, 07.08. **FILME UNTER STERNEN - DER GESCHMACK VON ROST UND KNOCHEN** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Drama, ab 12 Jahren, bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino, MG Rankweil
-
- ERLEBNISTAG TREKKINGHOF FURX** 10.00 BIS 17.00 UHR TREKKINGHOF FURX
Ein unvergesslicher Tag für Kinder von 6 bis 12 Jahren - VA: Trekkinghof Furx
-
- Do, 08.08. **FILME UNTER STERNEN - THE BROKEN CIRCLE** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Drama, bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino, MG Rankweil
-
- Fr, 09.08. **DIE 4. LANDESAUSSTELLUNG 1939 IN ZÜRICH** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Kurt Kalberer - VA: Philatelie-Club Montfort
-
- FILME UNTER STERNEN - EXTREMSPORT-FILMNACHT** 21.30 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Bei Schlechtwetter im Alten Kino, Einlass ab 20.00 Uhr - VA: Altes Kino Rankweil, MG Rankweil

Donnerstag, 08. August 2013 / Filme unter Sternen

THE BROKEN CIRCLE

21.30 UHR OPEN-AIR AM MARKTPLATZ

Eine berührende Geschichte über ein ungewöhnliches Paar, dessen Liebe am Tod ihres Kindes zerbricht. Ab 12 Jahren. Einlass ab 20.00 Uhr. Bei Schlechtwetter im Alten Kino Rankweil. VA: Altes Kino Rankweil, MG Rankweil



-
- Sa, 10.08. **SOMMERNACHTSFEST** AB 18.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Western-Style am Marktplatz, nur bei guter Witterung - VA: Wirtegemeinschaft, Erlebnis Rankweil
-
- Sa, 10.08. - **RANKWEILER KERAMIKTAGE - KONTRASTE 9** VEREINSHAUS UND SCHLOSSERHUS RANKWEIL
Mo, 19.08. Was ist möglich mit Keramik? - VA: Schlosserhus - VHS Rankweil, Marktgemeinde Rankweil
-
- Di, 13.08. **BAUERNHOF-ERLEBNIS FÜR KIDS** 14.00 BIS 17.00 UHR HOF DER FAMILIEN GSTACH, MAISSEN ODER TIEFENTHALER
Kinder lernen die Tiere des Bauernhofs kennen, Eintritt frei, bei jeder Witterung - VA: Verein Schwertlilie
-
- KARL'S KÜHNE GASSENSCHAU: FABRIK** 16.00 UHR ABFAHRT NACH OLTEN AB RATHAUS RANKWEIL
Waghalsige Stunts, Live-Musik, Feuer und Rauch - VA: Marktgemeinde Rankweil
-
- Fr, 16.08. **DER AUFBAU EINES EXPONATS** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Franz Zehenter - VA: Philatelie-Club Montfort
-
- Mo, 19.08. - **FC RW FUSSBALL CAMP** JEWEILS 9.00 BIS 11.00 UHR SPORTPLATZ GASTRA
Fr, 23.08. Für Kinder von 7 bis 13 Jahren, bei jedem Wetter, Anmeldung bis 2. August - VA: FC Rot-Weiss
-
- Mi, 21.08. **ERLEBNISAUSFLUG - WASSERBURG AM BODENSEE** 13.20 UHR, BAHNHOF RANKWEIL
Besuch der geschichtsträchtigen Halbinsel Wasserburg - VA: Marktgemeinde Rankweil, Pfadfindergilde
-
- Do, 22.08. **BIERVERKÖSTIGUNG - ALLES RUND UMS BIER** 19.00 UHR STERNBRÄU RANKWEIL
Verkostet werden sieben Sorten Bier - VA: Sternbräu Rankweil
-
- Mi, 28.08. **SEGELN AM BODENSEE** ABFAHRT 13.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Nur bei guter Witterung, Rückkehr ca. 23.00 Uhr - VA: Marktgemeinde Rankweil
-
- Do, 29.08. - **STREETDANCE-TRIP - TANZ DER AKZEPTANZ II** TREFFPUNKT 9.00 UHR, JUGENDTREFF PLANET
So, 01.09. Für junge Menschen im Alter von 16 bis 28 Jahren, Anmeldung bis Mo, 19.08 - VA: OJA Rankweil
-
- Do, 29.08. **STEINERNES MEER - GEOLOGISCHE WANDERUNG** ABFAHRT 7.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Von der Alpe Formarin über das Steinerne Meer bis zur Freiburger Hütte - VA: MG Rankweil
-
- Fr, 30.08. **BESONDERE BELEGE AUS DEM ERSTEN WELTKRIEG** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Oskar Schilling - VA: Philatelie-Club Montfort
-
- WASSERKRAFTWERK KLEBOTH-MÜHLE - NEUERÖFFNUNG** 17.00 UHR KLEBOTH-MÜHLE, NEUBURGSTRASSE 5
Bei jeder Witterung - VA: Oswald Tschugmell, Marktgemeinde Rankweil
-
- Sa, 31.08. - **RANKLER KILBI** GASTRA RANKWEIL
So, 01.09. Tradition für Jung und Alt - VA: Bürgermusik Rankweil

www.rankweil.at

Veröffentlichen Sie Ihre Veranstaltung selbst unter www.rankweil.at. Sie erscheint kostenlos in diesem Veranstaltungskalender, sowie in der Wochenübersicht des Gemeindeblattes Rankweil und auf rankweil.at. Redaktionsschluss ist der 15. des Vormonats. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Eingabe liegt beim Veranstalter (VA). Fragen zur Datenwartung per Mail an bürgerservice@rankweil.at. Alle Veranstaltungsorte erreichen Sie bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die perfekte Verbindung: www.vmobil.at

MASSENANDRANG AN DEN PASPELS-SEEN

DIE FOLGEN DER BLECHLAWINE RUND UM DIE LIEGEWIESE

An schönen Sommertagen wiederholt sich das Szenario täglich: Hunderte Auto-, Motorrad- und Mopedfahrer kämpfen um einen Parkplatz möglichst nahe am Ufer der Paspels-Seen. Grund für den Andrang sind vor allem die gute Wasserqualität sowie die kostenlose Nutzung von Umkleidekabinen, WC's und Duschen. Doch viele Sonnenhungrige sind sich angesichts der bevorstehenden Badefreuden nicht bewusst, dass sie Zufahrten für Rettung und Landwirtschaft versperren.

Immer weniger öffentliche Badeseen

Besonders in den letzten fünf Jahren nahm die Anzahl der Badegäste stetig zu. Immer mehr Besucher aus der Schweiz und anderen Vorarlberger Bezirken wie dem Montafon oder dem Bregenzerwald entdecken den Erholungswert der Paspels-Seen. Um den Ansturm in Griff zu bekommen, wurde bereits vor etlichen Jahren über den Ausbau der Parkplätze nachgedacht. Doch aufgrund einer Landschafts- und Naturschutzverordnung der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch konnten keine weitere Parkmöglichkeiten geschaffen werden – schließlich sind die Paspels-Seen nicht nur Badeoase sondern auch ein Naturschutzgebiet. Zudem kommt, dass an allen Seen im Walgau das Baden verboten ist, was die Situation weiter verschärft.

„Andre parkan oh do“

Die Rankweiler Gemeindepolizisten versuchen ihr Möglichstes, um die Wege rund um die Paspels-Seen freizuhalten. Doch auch sie kommen immer öfter an ihre Grenzen: „Wir fahren das Gebiet drei bis vier Mal täglich ab und versuchen Falschparker für die Problematik zu sensibilisieren“, erklärt Gemeindepolizist Lothar Lins. „Doch die Einsicht ist leider nicht immer da.“ Oft bekommen die Polizisten das fadenscheinige Argument zu hören, dass andere auch so parken. Werden Badegäste quasi „inflagranti“ erwischt, bleibt es oft bei einer Abmahnung. „Doch wenn beispielsweise auf Rettungszufahrten geparkt wird, müssen wir handeln“, sagt Lothar Lins. Die Polizisten notieren die Kennzeichen und leiten sie an die Bezirkshauptmannschaft weiter. Den Fahrzeuglenkern drohen dann Strafen zwischen 30 und 50 Euro.

Beim Parken sparen kommt teuer

Unmittelbar bei der Liegewiese gibt es derzeit rund 160 öffentliche Autoparkplätze, die vergangenes Jahr asphaltiert und mit Bodenmarkierungen versehen wurde. Laut Gemeindepolizei gibt es seitdem weit aus weniger Probleme mit Parkunfällen und eingeparkten Fahrzeugen. Viele parken am Straßenrand, auch wenn der öffentliche Parkplatz noch frei ist, in der Hoffnung, sich die Parkgebühr zu sparen. Doch diese Rechnung geht oft nicht auf: Eine Anzeige kommt um ein Vielfaches teurer. Und der Besuch vieler Freibäder kostet meist mehr als die Parkgebühr an den Paspels-Seen. „Strafzettel teilen wir nur ungern aus. Weit aus lieber wäre uns, wenn die Besucher beim Abstellen ihrer Fahrzeuge mehr mitdenken würden oder am besten mit dem Fahrrad oder dem Bus zu den Paspels-Seen kommen, ergänzt Lothar Lins.



Radeln statt Autofahren: Direkt vom Rankweiler Zentrum aus führt der Radweg „Glöckler“ an den Paspelsseen vorbei nach Feldkirch.



Fahrradwege und Straßen an den Paspelsseen werden durch Falschparker immer enger und unübersichtlicher, wodurch das Unfallrisiko steigt.



Die Fahrzeuge rechts im Bild stehen richtig außerhalb der markierten Rettungszufahrt. Die Mofas auf der linken Seite hingegen versperren der Rettung die Zufahrt.

„RANKWEIL IN ALTEN BILDERN“

TEIL 6 – DIE ENTWICKLUNG DER INDUSTRIE

Bereits vor 50 Jahren wurde Rankweil als „Industriegemeinde“ bezeichnet, obwohl damals noch Felder und Wald den Blick von der Liebfrauenkirche bestimmten. Jene drei Fabriken, die das Rückgrat der Rankweiler Industrie bildeten und rund 60 Prozent aller Industriemitarbeiter beschäftigten, befanden sich am Ortsrand der Gemeinde und waren deshalb kaum zu sehen – es sind dies die Firmen Rhomberg, Hirschmann und Kunert. Zwischen 1945 und 1965 entstanden in Rankweil über 50 neue Gewerbe- und Industriebetriebe. Sie profitierten von günstigen steuerlichen Voraussetzungen, deren Festlegung damals noch in der Hand der Gemeindevertretung lag sowie von den reichlich zur Verfügung stehenden Baulandreserven für die Erweiterung und den Neubau von Industriestätten.



Bereits 1932 – zum Höhepunkt der Weltwirtschaftskrise – übernahm das Dornbirner Textilunternehmen Franz M. Rhomberg die 1842 von Johann Michael Ohmeyer gegründete Spinnereifabrik. Im März 1989 wurde die Spinnerei stillgelegt.



1949/50 entstand auf dem Gelände des ehemaligen Reichsarbeitsdienstlagers in Brederis die Strumpffabrik Kunert. Lange Zeit war die auf die Herstellung von Herren-, Damen- und Kinderstrumpfhosen spezialisierte Unternehmen der bei weitem größte Arbeitgeber im Ort.



Der Firmensitz des Unternehmens Kunert bestand 1956 noch aus einem Hauptgebäude für die Produktion und einem Nebengebäude, das größtenteils als Wohnraum für Mitarbeiter genutzt wurde.



Mit der Firma Richard Hirschmann Electric ließ sich 1959 eine neue zukunftsträchtige Wirtschaftsbranche in Rankweil nieder. Bekannt wurde das Unternehmen für die Herstellung von Antennen für den Rundfunk- und Fernsehempfang. Zur Produktionspalette zählten damals auch Steckverbindungen und hochwertige Geräte der Hochfrequenztechnik.



Erst in den 70er-Jahren wurden die vier großen Hallen der Firma Kunert (hinten im Bild) gebaut und mit der Errichtung von Hochhäusern (links im Bild) weiterer Wohnraum geschaffen.

WIR GRATULIEREN... GLÜCKWÜNSCHE

GEBURTSTAGE JULI 2013

Tag		Alter
1	Herr Franz Mathis, Klosterreben 4/1	92
3	Herr Franz Maller, Holzplatz 3/15	77
5	Herr Josef Elmar Morscher, Hörnlingerstraße 1	82
7	Herr Karl Entner, Köhlerstraße 7	82
7	Herr Alnisio Pittino, Negrellistraße 19	81
10	Herr Werner Schennach, Holderweg 14/2	87
11	Frau Eleonora Hermann, Klosterreben 4/1	91
11	Herr Helmut Stenzel, Stiegstraße 31a	76
12	Frau Erika Frei, Südtirolerstraße 8/49	85
14	Frau Elsa Anna Springer, Südtirolerstraße 10/28	91
14	Herr Ludwig Sonderegger, Michael-Beer-Straße 6	78
16	Herr Edgar Josef Schwendinger, Madlenerweg 16	75
18	Frau Gertrud Gutschner, Schleipfweg 1/8	89
19	Herr Helmut Peter Kirchstätter, Schweizer Straße 32d	77
20	Frau Christine Summer, Schweizer Straße 33/1	87
20	Herr Anton Fink, Holzplatz 3/18	81
23	Frau Edeltraud Theresia Kessler, Walgaustraße 11	84
23	Herr Josef Kessler, Walgaustraße 11	75
26	Frau Anna Maria Matt, Südtirolerstraße 9/25	78
28	Frau Hedwig Theresia Aloisia Wiesner, Klosterreben 4/2	94

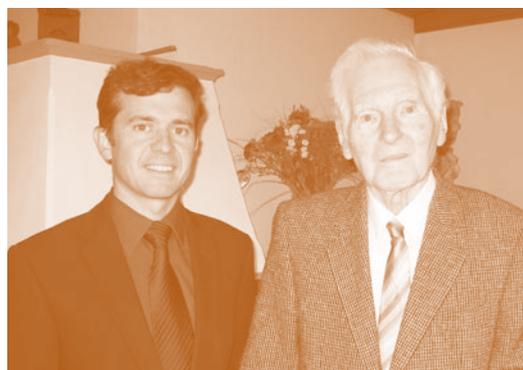
GEBURTSTAGE AUGUST 2013

Tag		Alter
1	Frau Erna Pröpstl, Negrellistraße 30	79
2	Herr Karl Heinz Leukauf, Dr.-Summer-Straße 1/3	75
4	Frau Brunhilde Ammann, Baldebrechtgasse 1/1	84
4	Herr Karl Sturn, Bahnhofstraße 10/2	77
6	Frau Auguste Spitzer, Bifangstraße 49/24	80
6	Herr Robert Slepicka, St.-Theodul-Weg 5b	76
7	Frau Katharina Sauerwein, Schleipfweg 1a/17	83
9	Herr Roman Ottowitz, Birkiswies 3/15	81
9	Herr Franz Norbert Allgäuer, Schweizer Straße 4/1	75
10	Frau Helga Paula Rottenhofer, Vesengasse 3	79
10	Herr Johann Josef Anton Oberhauser, Schönbergstraße 21	77
10	Herr Kurt Josef König, Theresienweg 8	76
12	Frau Elisabeth Maria Eberhöfer, Stiegstraße 23a/2	79
12	Frau Maria Margaret Vali, Rüggelen 14/2	76
14	Herr Harald Franc Rudolf Ammann, Graf-Hunfried-Gasse 2	82
19	Herr Ludwig Josef Spiegel, Kirchstraße 29/1	83
19	Herr Otto Bechtold, Köhlerstraße 29/1	78
20	Herr Walfried Morscher, Kapellenweg 1/1	90
22	Herr Armin Hoch, Birkiswies 1/10	83
23	Frau Hildegard Matt, Schleipfweg 1a/14	77
24	Herr Otto Vinatzer, Südtirolerstraße 13/16	83
29	Herr Siegfried Wenter, Rebengasse 5	81
30	Frau Karolina Maro, Südtirolerstraße 4/42	79
30	Frau Hildegard Maria Kessler, In der Schaufel 44	77
31	Herr Josef Medwed, Rote-Mühle-Straße 3/1	89
31	Frau Anna Schwendinger, Madlenerweg 16	76

Veröffentlichung nur mit Einverständnis der Jubilare



Am 29.5.2013 feierten Frau Ludmilla und Herr Josef Medwed, Rote-Mühle-Straße 3/1 ihre Eiseme Hochzeit.



Herr Martin Ölz, Rüggelen 15a/1, feierte am 29.5.2013 den besonderen Anlass des 99. Geburtstags.



Frau Elfriede Irma und Herr Ulrich Malsiner, Schleipfweg 7/2 feierten am 1. Juni.2013 ihre Goldene Hochzeit.



Frau Karolina und Herr Franz Mathis, Graf-Rudolf-Weg 1 feierten am 6. Juni 2013 den besonderen Anlass der Eisernen Hochzeit.

FÜR IHRE ANLIEGEN



Rathaus

Am Marktplatz 1, T 05522 405 0, Fax 05522 405 603, buergerservice@rankweil.at
Parteienverkehr: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.30 Uhr,
Freitag von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Üblicherweise dienstags von 11.00 bis 12.00 Uhr – die aktuellen Sprechstunden des Bürgermeisters erfahren Sie wöchentlich im Gemeindeblatt bzw. bei Frau Elke Moosbrugger unter T 05522 405 102 – Terminvereinbarung wird empfohlen

Bürgertelefon T 05522 405 888 / „Das muss ich der Gemeinde sagen“

Ihr direkter 24-Stunden-Draht zur Gemeinde für Anregungen, Wünsche oder Beschwerden

Baurechtsverwaltung Region Vorderland

Hummelbergstraße 9, 6832 Sulz (Gemeindeamt), Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr, T 05522 43124

Rechtsfragen

Der Rechtsanwalt Dr. Ammann steht Ihnen am Montag, 2. September 2013, ab 18.00 Uhr für erste anwaltliche Rechtsauskünfte unentgeltlich zur Verfügung. Ort: Rathaus, Erdgeschoss
Anmeldung zu allen Sprechstunden beim Bürgerservice Rankweil erforderlich: T 05522 405

MITANAND – Stelle für Gemeinwesenarbeit

Wir bieten Hilfe in schwierigen Lebenssituationen – für Kinder, Jugendliche, Familien und ältere Menschen, Gruppen und Initiativen. Sozialzentrum Fuchshaus, T 05522 46419.
Beratungszeiten: Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr. Informationen erhalten Sie unter mitanand.rankweil@ifs.at oder auf www.rankweil.at/mitanand

Bauhof

Problemstoffannahmestelle, Abgabe von Sperrmüll und Grüngut in kleinen Mengen möglich. Bauhofgasse 2, T 05522 405 320; jeweils am Freitag von 13.00 bis 16.30 Uhr

FÜR IHRE GESUNDHEIT



Alle Informationen auch auf www.rankweil.at/notdienste

NOTRUFNUMMERN

Notarzt und Rettungssystem – Notruf 144 (EU-Notruf 112)
Bergrettung – Notruf 144 oder 140 | Wasserrettung – Notruf 144 | Feuerwehr – Notruf 122
Vergiftungsinformationszentrale Wien – Hotline 01 4064343

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Wochenenddienst

Sa. 06. Juli	Dr. Lenhart Werner, Rankweil, T 05522 45022
So. 07. Juli	Dr. Frick Michael, Rankweil, T 05522 43900
Sa. 13. Juli	Dr. Tschannett Jürgen, Sulz, T 05522 42350

So. 14. Juli	Dr. Elsensohn Fidel, Röthis, T 05522 41997
Sa. 20. Juli	Dr. Krismer Ulrich, Muntlix, T 05522 42180
So. 21. Juli	Dr. Hartmann Siegfried, Rankweil, T 05522 41100
Sa. 27. Juli	Dr. Mann-Baldauf Eva, Rankweil, T 05522 43133
So. 28. Juli	Dr. Oberzinner Michael, Meiningen, T 05522 37333
Sa. 03. August	Dr. Hartmann Siegfried, Rankweil, T 05522 41100
So. 04. August	Dr. Lenhart Werner, Rankweil, T 05522 45022
Sa. 10. August	Dr. Vogel Heinz, Klaus, T 05523 62188
So. 11. August	Dr. Elsensohn Fidel, Röthis, T 05522 41997
Do. 15. August	Dr. Mann-Baldauf Eva, Rankweil, T 05522 43133
Sa. 17. August	Dr. Frick Michael, Rankweil, T 05522 43900
So. 18. August	Dr. Tschannett Jürgen, Sulz, T 05522 42350
Sa. 24. August	Dr. Krismer Ulrich, Muntlix, T 05522 42180
So. 25. August	Dr. Wöß Peter, Rankweil, T 05522 44970-o
Sa. 31. August	Dr. Vogel Heinz, Klaus, T 05523 62188

Zahnärztliche Notdienste

Jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

Sa./So. 06./07. Juli	Dr. Tscharre-Zachhuber Christine, Frastanz, T 05522 52462
Sa./So. 13./14. Juli	Dr. Greber Xaver, Frastanz, T 05522 51323-o
Sa./So. 20./21. Juli	Dr. Ehlich-Beutter-Mutter Angelika, Feldkirch, T 05522 32493
Sa./So. 27./28. Juli	Dr. Chilelli Federico, Feldkirch, T 05522 76446
Sa./So. 03./04. August	Dr. Grobner Michael, Feldkirch, T 05522 31292
Sa./So. 10./11. August	Dr. Obwegeser Erich, Altach, T 05576 78999
Do. 15. August	Dr. Wöß Rainer, Rankweil, T 05522 41446
Sa./So. 17./18. August	Dr. Hafner Ernst, Feldkirch, T 05522 76005
Sa./So. 24./25. August	Dr. Pohl Alexander, Feldkirch, T 05522 32370-o
Sa. 31. August	Dr. Knoflach Reinhard, Götzis, T 05523 62049

Apotheken-Notruf 1455

Die Hotline ist 24 Stunden zum Ortstarif erreichbar. Sie erfahren welche Apotheke Dienst hat, Sehbehinderte und Blinde erhalten Informationen über Medikamente

APOTHEKENDIENST

Montag bis Freitag

Mittagsdienst: 12.00 bis 14.00 Uhr, Nachtdienst: 18.00 bis 8.00 Uhr;

Feiertagsdienst: 8.00 bis 8.00 Uhr

Montag	Arbogast Apotheke, Weiler
Dienstag	Vorderland Apotheke, Sulz
Mittwoch	Kreuz Apotheke, Götzis
Donnerstag	Marien Apotheke, Rankweil
Freitag	Vinomna Apotheke, Rankweil

Wochenende

Jeweils von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr

Sa./So. 06./07. Juli	Vorderland Apotheke, Sulz
Sa./So. 13./14. Juli	Apotheke zum hl. Nikolaus, Altach
Sa./So. 20./21. Juli	Vinomna Apotheke, Rankweil
Sa./So. 27./28. Juli	Marien Apotheke, Rankweil
Sa./So. 03./04. August	Kreuz Apotheke, Götzis
Sa./So. 10./11. August	Elisabeth Apotheke, Götzis
Do. 15. August	Marien Apotheke, Rankweil
Sa./So. 17./18. August	Arbogast Apotheke, Weiler
Sa./So. 24./25. August	Vorderland Apotheke, Sulz
Sa. 31. August	Apotheke zum hl. Nikolaus, Altach

KRANKENPFLEGEVEREIN RANKWEIL

Ansprechpartner für alle Pflege- und Betreuungsfragen, Gesundheitsberatung, Bereitstellung und Vermittlung notwendiger Pflegebehelfe, Vermittlung von sozialen Diensten; Mobiler Hilfsdienst (MOHI). Fuchshaus, Ringstraße 49, T 05522 48450

Sa./So. 06./07. Juli	KPV Vorderland, T 05522 45187
Sa./So. 13./14. Juli	KPV Rankweil, T 05522 48450
Sa./So. 20./21. Juli	KPV Vorderland, T 05522 45187
Sa./So. 27./28. Juli	KPV Rankweil, T 05522 48450
Sa./So. 03./04. August	KPV Vorderland, T 05522 45187
Sa./So. 10./11. August	KPV Rankweil, T 05522 48450
Do. 15. August	KPV Vorderland, T 05522 45187
Sa./So. 17./18. August	KPV Vorderland, T 05522 45187
Sa./So. 24./25. August	KPV Rankweil, T 05522 48450
Sa. 31. August	KPV Vorderland, T 05522 45187

Jeden ersten Dienstag im Monat Inkontinenz-Sprechstunde mit der ausgebildeten DGKS Angela Frittitta von 17.00 bis 18.00 Uhr. Voranmeldung unter T 05522 48450.

FÜR SENIOREN



SOZIALZENTRUM HAUS KLOSTERREBEN

Klosterreben 4, 6830 Rankweil, T 05522 44278, F 05522 44278 7, info@sz-rankweil.at

OFFENER MITTAGSTISCH - HAUS KLOSTERREBEN

Eine weitere Möglichkeit, Ihr Mittagessen in freundlicher Umgebung mit netten Leuten einzunehmen, ist der Mittagstisch im Haus Klosterreben. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis 9.00 Uhr beim Bürgerservice unter der Telefonnummer 05522 405 401 erforderlich. Die aktuellen Speisepläne sind auf www.rankweil.at unter der Rubrik Bürgerservice/Senioren/Essen auf Rädern zu finden.

RANKLER SENIORENMITTAGSTREFF

Sie brauchen Hilfe bei der Essenszubereitung oder beim Einkauf? Dann kommen Sie zum gemeinsamen Mittagessen in geselliger Atmosphäre beim Seniorenmittagstreff. Dazu treffen wir uns einmal wöchentlich von 11.30 bis 13.00 Uhr in einem Rankler Gasthaus. Bei Bedarf werden Sie zu Hause abgeholt. Anmeldung: Stelle MITANAND, T 05522 46419

ESSEN AUF RÄDERN

Informationen und Bestellung im Bürgerservice, T 05522 405 401

MOBILER HILFSDIENST MOHI

Der MOHI ist für Sie da, wenn Sie **regelmäßige Unterstützung** in der Bewältigung Ihres Alltags benötigen, wie z.B. hauswirtschaftliche Aufgaben, gemeinsames Einkaufen, Fahrten zum Arzt, mitmenschliche Begleitung oder wenn Ihre Angehörigen bei der Betreuung entlastet werden möchten. Kontaktstelle: Krankenpflegeverein Rankweil, T 05522 48450
Werktagstunde 9,50 Euro, Samstags-, Sonn- und Feiertagstunde je 13 Euro.

FÜR WERDENDE ELTERN



WÄHREND UND NACH DER SCHWANGERSCHAFT

Geburtsvorbereitung

Geburtsvorbereitungskurse mit den Dipl. Hebammen Helga Hartmann, Birgit Egle-Winder und Veronika Täubl; Kurs für Paare: 6 Abende, 1x wöchentlich am Montag bzw. Mittwoch von 20.00 bis 21.30 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang, nächster Kursbeginn: 09. September 2013; Frauenkurs: 6 Abende, 1x wöchentlich am Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang, nächster Kursbeginn: 04. Juli 2013

Anmeldungen und Info: Bürgerservice, T 05522 405 0 oder buergerservice@rankweil.at

Weitere Kursangebote: Rückbildung im Wasser, Rückbildung mit Pilates, Schwangerenschwimmen, Yoga in der Schwangerschaft, Fitness in der Schwangerschaft und Babymassage

Alle Infos dazu und die aktuellen Kurstermine unter www.rankweil.at,

Rubrik Bürgerservice/Hilfsdienste oder beim Bürgerservice Rankweil, T 05522 405 0

FÜR FAMILIEN



ELTERNBERATUNGSSTELLE RANKWEIL / BREDERIS

Individuelle Beratung: Pflege des gesunden und kranken Kindes, Entwicklung, Ernährung und Zahnhygiene.

RANKWEIL: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.30 Uhr und jeden Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang

Elternberaterin: Silvia Minikus, T 0650 4878725

ERLEBNISBAD FRUTZAU

Das Freibad ist bei guter Witterung täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr geöffnet

FAMILIENERLEBNISKARTE RANKWEIL VORDERLAND

Die beliebte Freizeitkarte ist in den Gemeinden Klaus, Meiningen, Rankweil, Röthis, Sulz, Übersaxen, Weiler und Zwischenwasser in den folgenden Varianten erhältlich (jeweils inkl. Minigolfplatz Klaus und zwei Kegelgutscheinen für das Gasthaus Sonne in Rankweil):

Variante 1: 2 Schwimmbäder & Eislaufplatz, Variante 2: 2 Schwimmbäder & Schilifte Furx

und Übersaxen, Variante 3: 2 Schwimmbäder & Eislaufplatz & Schilifte Furx und Übersaxen.

FÜR JUGENDLICHE



J.O.B.

Mit der Aktion j.o.b. bietet die Marktgemeinde Rankweil arbeitslosen und lehrstellensuchenden Jugendlichen Unterstützung an. Ernst Müller als ehemaliger Lehrlingsausbildner und weitere JobPaten stehen mit ihren beruflichen Erfahrungen und sehr guten regionalen Kontakten als Unterstützung Jugendlichen, Eltern und Betrieben zu Verfügung. Information und Anmeldung in der Stelle MITANAND unter T 05522 46419

OFFENE JUGENDARBEIT RANKWEIL

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und das wird im Jugendtreff Planet mit einer School Out Party gefeiert. Der Jungen- und Mädchenabend ist wie gewohnt am ersten und zweiten Freitag im Monat. Außerdem findet noch ein Waterline Contest im Erlebnisbad Frutzau statt, bevor die Offene Jugendarbeit Rankweil ab 22. Juli 2013 in die Sommerpause geht. Ab 02. September 2013 sind wir wieder für euch da.

FÜR EINE SAUBERE UMWELT



Achtung: Die Abfallentsorgungstermine für Wohnanlagen und das Gebiet Weitried können auf www.rankweil.at/umwelt eingesehen werden.

Den Müllkalender erhalten Sie beim Bürgerservice der Marktgemeinde Rankweil.

- Mi. 3. Juli Restmüll und Bioabfall
- Mi. 3. Juli Altpapier – Rankweil WEST (unter der Bahn)
- Fr. 5. Juli Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 10. Juli Bioabfall
- Fr. 12. Juli Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 17. Juli Restmüll und Bioabfall
- Mi. 17. Juli Altpapier – Rankweil OST (ober der Bahn)
- Fr. 19. Juli Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 24. Juli Bioabfall und Kunststoff – Gelber Sack
- Do. 25. Juli Sperrmüll (Sperrmüllmarken nicht vergessen)
- Fr. 26. Juli Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 31. Juli Restmüll und Bioabfall
- Mi. 31. Juli Altpapier – Rankweil WEST (unter der Bahn)
- Fr. 02. August Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 07. August Bioabfall
- Fr. 09. August Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 14. August Restmüll und Bioabfall
- Mi. 14. August Altpapier – Rankweil OST (ober der Bahn)
- Fr. 16. August Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 21. August Bioabfall und Kunststoff – Gelber Sack
- Do. 22. August Sperrmüll (Sperrmüllmarken nicht vergessen)
- Fr. 23. August Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 28. August Restmüll und Bioabfall
- Mi. 28. August Altpapier – Rankweil WEST (unter der Bahn)
- Fr. 30. August Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Sa. 31. August ALTPAPIERSAMMLUNG

*Abgabe Bauhof, Bauhofgasse 2 (T 0522 405 320) – jeweils Freitag von 13.00 bis 16.30 Uhr, Problemstoffe, Gartenabfälle, Sperrmüll, Bauschutt (Kleinmengen), Elektro-Altgeräte, Kunststoffe, Altspeisefette, ALU-Kaffeekapseln

FÜR IHREN EINKAUF



Rankler Wochenmarkt: Jeden Mittwoch, 8.00 bis 12.00 Uhr, mit frischen Produkten aus der Region

Erlebnis Rank weil



Alles, was das Herz begehrt.

Gutscheine der Kaufmannschaft Rankweil-Vorderland.

10-Euro-Gutscheine – hübsch verpackt – erhältlich bei:
Raiffeisenbank Rankweil, Sparkasse Rankweil, Hypo Landesbank Rankweil, Volksbank Rankweil, Chris – nichts als Mode, Gasthof Mohren, Adeg Markt Kogler, Bäck Breuß – der Bäck im Oberdorf

www.erlebnis-rankweil.at

Gastronomie

Bar-Bistro-Gwölb Hörnlingen
Basamento – Bottega Italiana
Burgcafe Konditorei
Casanova – Eisdiele, Bar
Consum Bistro/Pub – Göfis
Gasthaus Schäfle
Gasthaus Sonne
Gasthof Kreuz
Gasthof Mohren
Gasthof Taube
Hotel Hoher Freschen
McDonald's Restaurant
Rankweiler Hof
Marktplatz – Restaurant, Lounge, Bar
Restaurant Schwarzer Adler
Restaurant Trovado – Sulz
Ristorante Pizzeria Michele
Sternbräu Rankweil
Werkstatt Event Gastro Center
Zum Schnapsbrenner – Buffet

Mode, Schuhe, Schmuck Optik, Handarbeiten

Cecil
Chris – nichts als Mode
Der Brillenmacher
Intersport Rankweil
Karin Grabher – Heimtextilien
Karin – Mode für Kinder
Kettner GmbH Abenteuer Natur
Lins Textil
Müller Optik
Schuhhaus Rosenberger
Schuhhaus Vogelsberger
Senso – Wäsche für sie und ihn
Sonderegger Heimtextil – Klaus
Sport und Mode Lehninger
Street One
Ströhle GmbH Taschen & Mehr
Studer Optik – Weiler
Uhren Schmuck Knecht
Uhren Schmuck Novotny
Wollstuba

Blumen, Garten

Gartenpark Geringer
Rosen Waibel – Rankweil

Hifi, TV, Elektro, Bürobedarf

CIT – Computer Handel & Service
Expert Tschanett
M2 IT-Solutions
Skribo – Papier, Büro, Geschenke
UP2Games

Banken, Versicherungen, Dienstleistungen

Hypo Landesbank – Rankweil
Raiffeisenbank – Rankweil
Russmedia Verlag GmbH – Rankweil
Sparkasse – Rankweil
Versicherungsmakler Rauch
Volksbank Vorarlberg – Rankweil

Lebensmittel, Feinkost

ADEG Markt Kogler
Bäck Breuß – der Bäck im Oberdorf
Bäckerei Konditorei Schnell
Herbert's Dorfmetz
Sennhof Frischei GmbH & Co KG
Summer Edelbrände Mosterei

Wellness, Gesundheit, Fitness

Brigitte's Gesundheitsoase
Fitnesscenter Branner
Griss Modefriseur
Kosmetik, Fußpflege – Britta Reith
Naturkosmetik Elisabeth
Trekkinghof – Furx
Vorderland Apotheke – Sulz

Fahrzeuge, Treibstoff

Autohaus / 2 Rad Malin – Sulz
Autohaus Rohrer
Autohaus Tschann
Siegle – Bike
Zweirad Rohrer, Biker's Best

Gewerbe, Handwerk

Die Fotografen – Gerold Wehinger
Olina Küchen
Storella Sonnenschutz GmbH
Thurnher Druckerei GmbH

Volksbank

SOMMERTICKET

...und der Sommer gehört dir



szene
LUSTENAU

POOLBAR
~2013~
FESTIVAL

Mit dem **Volksbank Sommerticket** bist du bei den zwei größten Sommerfestivals Vorarlbergs live dabei: 3 Abende **poolbar-Festival** und 3 Tage **Szene Openair**.

Aktiv- oder **Studentenkonto** eröffnen und das Volksbank Sommerticket zum Spezial-fast-geschenkt-Preis von nur 35 Euro mitnehmen!*

Du bist bereits Aktivkunde?

Dann hol dir das Sommerticket um nur 63 Euro.*

* gültig nur für Volksbank Kunden, limitierte Auflage



3 Abende
poolbar & 3 Tage
Szene Openair
für 63 EUR*